

Barnimer Schützenblatt

1. Quartal 2009



Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern,

der Vorstand des Barnimer Schützen Bundes möchte seine Arbeit den Vereinen noch transparenter darbieten. Wir wollen unseren Internetauftritt ergänzen und dabei noch mehr über unsere Aufgaben und Tätigkeiten berichten. Auch wollen wir über unsere gefassten Beschlüsse im Kreisvorstand informieren.

Gleichzeitig wollen wir den Vereinen eine Plattform bieten, um eigene Wünsche, Vorstellungen und auch Probleme in einem eigenen Kreisschützenblatt im Kreis bekannt zu machen. Damit soll ein intensiver Meinungs austausch mit und unter den Schützenvereinen im Kreis Barnim entstehen.

Diese erste Ausgabe ist noch recht dünn, kann und sollte aber mit Eurer Hilfe wachsen und aussagekräftig werden.

Das Kreisschützenblatt wird auf der Internet-Seite des BaSB veröffentlicht, wir können es aber auch gerne als Newspaper zu Euch schicken. Dazu sendet bitte Eure E-Mail Adresse an

basb.info@web.de

mit dem Betreff > Kreisschützenzeitung < senden.

Eure Beiträge, Wünsche, Anregungen sendet bitte ebenfalls an diese Adresse.

Dieter Roll

Das sollten die Vereine wissen

Bericht vom Kreisschützenmeister, Joachim Wagner



Allgemein

Auf den Seiten 3 und 4 folgt ein Bericht über Druckluftkartuschen der Firma Anschütz. Die Kartuschen dürfen höchstens 10 Jahre benutzt werden. Für die Patronen anderer Hersteller gilt die Nutzungsdauer von 10 Jahren ebenfalls.

Der DSB weist darauf hin, dass die Verantwortung für die Einhaltung der Fristen bei den Schützen liegt. Abgelaufene Kartuschen sind bei Wettkämpfen nicht mehr zugelassen.

Kampfrichter

Um unser Kampfrichterpotenzial im Kreis Barnim zu erhalten, hat der Kreisvorstand beschlossen, die Lehrgangsgebühr für die Wiederholungslehrgänge zu übernehmen. Zusätzlich werden den Teilnehmern an diesen Pflichtlehrgängen 13 Cent je Kilometer für die Hin- und Rückfahrt gewährt.

Vom 23. bis 25. Januar 2009 ist die nächste Kampfrichterausbildung geplant.

Anmeldungen an:

Arno Zerbst

Tel.: 030 2911085

oder 01608 579042

Fax: 03080570802

E-Mail: arnozerbst1@alice-dsl.de

Impressum:

Herausgeber: Barnimer Schützen Bund e.V.

Verantwortlich: Dieter Roll

Kontakt: basb.info@web.de

Herstellerinformationen zum Umgang mit Druckluftkartuschen

Liebe Sportschützinnen und Sportschützen, bitte verwenden Sie nur Original-ANSCHÜTZ-Druckluftkartuschen und beachten Sie unbedingt die Bedienungsanleitung!

- Die Kartusche darf nicht länger als 10 Jahre benutzt werden.
- Nach Ablauf von 10 Jahren ab Herstellerdatum ist die Kartusche gemäss Anleitung zu entleeren.
- Selbstkontrolle! Der Schütze ist für die Einhaltung der Regeln und Bestimmungen verantwortlich, die u. a. in der ANSCHÜTZ-Bedienungsanleitung stehen.
- Für Schäden jeglicher Art, die durch Veränderung von Teilen, Umbau oder Einbau von nicht Original-ANSCHÜTZ-Teilen oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht werden, übernimmt ANSCHÜTZ keine Haftung.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.anschuetz-sport.com



ANSCHÜTZ
DIE MEISTER MACHER

Rückruf von Druckluftkartuschen



Bereits im September des Jahres 2006 haben die Firmen J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG sowie die Walter Heinrich GmbH in Daaden eine Rückrufaktion zu definierten Fertigungslosen von Druckluftkartuschen gestartet. Diese Rückrufaktion wurde notwendig, da es aufgrund eines Materialfehlers zum Zerknall einer Druckluftkartusche im Waffenschrank eines Sportschützen gekommen war. (Mehr Infos unter: www.walter-henrich-gmbh.de/ / <http://www.sauer-daaden.de/rueckruf-anschuetz/index.php>).

Seit dieser Zeit haben wir jedoch nur rund 70 Prozent der betroffenen Kartuschen aus dem Markt zurück erhalten. Dies bedeutet, dass noch rund 1.400 Stück im Besitz von Schützen sind und eine erhebliche Gefährdung durch eine unzulässige Weiternutzung besteht.

In der vergangenen Zeit sind weitere Kartuschen zerknallt. Es besteht eine ernsthafte Gefahr für Leib und Leben.

Die bisher durchgeführten Maßnahmen haben nicht dazu geführt, dass alle betroffenen Kartuschen an uns zurückgeschickt wurden. Deshalb informieren wir hiermit die Öffentlichkeit erneut und bitte auch Sie, diese Informationen weiter zu verteilen.

Aus Sicherheitsgründen ist eine Überprüfung und ggf. der Austausch der betroffenen Kartuschen durch den Hersteller dringend erforderlich. Die nachfolgend aufgeführten Kartuschenserien können von diesem Mangel betroffen sein:



Die Aluminiumkartuschen sind fortlaufend nummeriert:

• Kartusche, silber, 430 mm lang:	von	012947	bis	016846	Art.-Nr. 711.3415
• Kartusche, rot, 430 mm lang:	von	002444	bis	002527	Art.-Nr. 711.3414
• Kartusche, schwarz, 430 mm lang:	von	000006	bis	000053	Art.-Nr. 711.3413
• Kartusche, Junior, 290 mm lang:	von	001632	bis	002225	Art.-Nr. 711.3412

D / ANSCHÜTZ - WALTER HENRICH GMBH / Serie No. 016473
PW 200 BAR - PH 300 BAR - 0,32 KG - UN 1002
Zul.-Nr.: 01 202 322-B-030043/T - D - π 0035 - 2005 05 - 15
READ INSTRUCTIONS BEFORE USE Mod. 1 / A

Die genannten Kartuschen dürfen ohne Überprüfung nicht mehr benutzt werden und sind sofort gemäß den Hinweisen in der Bedienungsanleitung zu entleeren.

Die oben aufgeführten Nummern (blauer Nummernkreis) und das Herstellungsjahr sind mit Laser unverlierbar auf Ihrer Kartusche eingraviert. Bitte kontrollieren Sie unverzüglich Ihre Kartusche. Stellen Sie eine Übereinstimmung mit den oben aufgeführten Nummer fest, ist diese Kartusche sofort zu entleeren. Sie darf nicht erneut befüllt und verwendet werden.

Bitte senden Sie die betroffene, drucklose Kartusche zur

Überprüfung direkt an die Firma J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG, Abt. Kartuschenüberprüfung, Daimlerstraße 12, 89079 Ulm, ein.

ANSCHÜTZ verweist hierzu auch auf weitere Hinweise im Umgang mit Pressluftkartuschen in den Bedienungsanleitungen sowie auf Informationen im Internet unter www.anschuetz-sport.com und www.walter-henrich-gmbh.de.

Diese Rückrufaktion betrifft nur die Aluminiumkartuschen und bezieht sich nicht auf das ganze Match-Luftgewehr.



J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG
Jagd- und Sportwaffenfabrik

Daimlerstrasse 12
89079 Ulm / GERMANY

Postfach 1128
89001 Ulm / GERMANY

Fon +49 - (0) 7 31 - 40 12-0
Fax +49 - (0) 7 31 - 40 12-700

www.anschuetz-sport.com

Sportplanung Barnimer Schützenbund 1. Quartal 2009



Termin		Veranstaltung	Ort
17.	Jan	Kreisliga LP/LP-A	Bernau
18.	Jan	2. WK Kreisliga LG-A	Bernau
12. + 14.	Feb	KM Luft-Auflage	Bernau
15.	Feb	KM Luft	Eberswalde
14.	Feb	KM Mehrschüssige LP	Bernau
01.	Mrz	Kreisliga LP/LP-A	Bernau

Aus- und Weiterbildung

Im ersten Quartal 2009 finden Ausbildungslehrgänge für Schießsportleiter
und für Waffensachkunde
in Löhme statt.

Die interessierten Schützen melden sich bitte direkt an bei:

Joachim Dülge
Tel.: 033398 7918

Veranstaltungen der Schützenvereine

Bei der **Eberswalder SGi** beginnt das neue Wettkampf-Jahr am 08. Januar mit dem Senioren-Neujahrspokal. Die Senioren schießen KK-Gewehr sitzend aufgelegt.



Luftgewehrschützen (LG-Auflage) sind zum Kappenschießen der **KSGi Werneuchen** am 31. Januar 2009 herzlich eingeladen.



Kostüm anziehen, Masken aufsetzen und ab geht es zum Faschingsschießen nach Bernau. Am 24. Februar wird wie jedes Jahr mit guter Stimmung bei der **Bernauer SGi** das Faschingsschießen mit der KK-Pistole veranstaltet. Es gibt wieder viele Preise und Urkunden zu erringen.



Frühling lässt sein blaues Band... - Na ja, das auch, aber die **Eberswalder SGi** lädt zum Seniorenfrühjahrspokal am 19. März ein. Senioren, die KK-Auflage auf der 50 Meter Bahn schießen möchten, sind herzlich willkommen.



Veranstaltungen außerhalb des Barnimer Schützenbundes

- | | |
|---------------|--|
| 24.+25. Jan | Grüne-Woche-Schießen
SV Berlin-Brandenburg
Berlin |
| 24. + 25. Jan | LM Bogen/Halle
BSB Henningsdorf |
| 13. – 15. Feb | 10. Potsdamer Pokal LG/LP einschl. Auflage-Schießen
SGi Potsdam |
| Feb. | Glaspokal
SV Brück |
| 14. März | LM Luftpistole + MLP Jugend für Schüler Pokalwettkampf 1
BSB Frankfurt |
| 5. März | LM Luftgewehr + LG 3x20 für Schüler Pokalwettkampf
BSB Frankfurt |
| März | Nachtduell (KK-Karabiner)
SV Medewitz |